

THORSTEN JOHANNS

KLARINETTE

Thorsten Johannis wurde zum Wintersemester 2014/2015 als Professor für Klarinette an die Musikhochschule 'Franz Liszt' in Weimar berufen. Bevor er 2002 im Alter von 25 Jahren Soloklarinettist des WDR-Sinfonieorchesters Köln wurde, war er drei Jahre stellvertretender Soloklarinettist der Essener Philharmoniker. Von 2010 - 2014 war Thorsten Johannis Professor für Klarinette am Conservatorium in Maastricht (NL).

Thorsten Johannis konzertiert regelmäßig als Solist und arbeitete u.a. bisher mit den Dirigenten Sir Neville Marriner, Semyon Bychkov, Eivind Aadland, Yutaka Sado, Howard Griffiths, Jonathan Stockhammer und Dan Ettinger zusammen. Als erster und bis heute einziger deutscher Klarinettist wurde Thorsten Johannis persönlich vom Chefdirigenten Alan Gilbert wiederholt nach New York eingeladen, um dort als Solo-Klarinettist mit dem New York Philharmonic Orchestra zu spielen. Der Dirigent Christoph von Dohnanyi verpflichtete ihn zu vielen Konzerten mit dem NDR-Sinfonieorchester Hamburg. Wiederholte Engagements als Solo-Klarinettist bei den Berliner Philharmonikern zählen ebenso zu seinen Tätigkeiten. Auch bei den Münchner Philharmonikern, dem Deutschen Sinfonieorchester Berlin und dem Ensemble Modern Frankfurt ist und war er häufiger Gast. Mehrfach wurde er als Solo-Klarinettist zum SWO (SuperWorldOrchestra) in Tokyo/Japan eingeladen. Mit der Bayerischen Kammerphilharmonie Augsburg spielte er die Uraufführung des ihm gewidmeten Klarinettenkonzertes 'AURA' von Moritz Eggert.

Zu seinen Kammermusikpartnern zählen neben dem weltberühmten Oboisten und Dirigenten Heinz Holliger auch Andrés Schiff, Moritz Eggert, die renommierten Streichquartette Mandelring, Minetti, Auryn und Quartetto di Cremona sowie das junge Aris Quartett und das Ensemble Raro.

Thorsten Johannis ist Gast bei zahlreichen Festivals weltweit wie z.B. Ittinger Pfingstkonzerten (CH), Hambacher Musikfest, Summerwinds (Lafnitz/Österreich), SoNoRo-Festival Bukarest, Internationalen Weingartener Tagen für Neue Musik, Schleswig-Holstein Musik Festival, Festspiele Mecklenburg-Vorpommern, Luzern-Festival, Musik-Triennale Köln, Tiroler Festspiele, Kammermusikfestival Kloster Kamp, Fredener Musiktage.

Im Januar 2016 produzierte Johannis zusammen mit dem Ensemble Raro das Sextett von Ernst von Dohnanyi für den Bayerischen Rundfunk. In den nächsten Monaten wird er unter anderem mit Moritz Eggert, dem Ensemble Raro und dem Aris Quartett konzertieren. Neben diversen internationalen Festivaleinladungen und Meisterkursen ist für 2017 die Uraufführung des Klarinettenkonzerts von Philippe Manoury, zusammen mit dem WDR-Sinfonieorchester Köln geplant.

Johannis wirkte bei vielen erfolgreichen CD-Produktionen (u.a. ECHO-Klassik 2008 für die Einspielung von Mozarts 'Don Giovanni' mit dem Ensemble 'opera senza') mit.

Geboren und aufgewachsen in Krefeld, hatte Thorsten Johanns viele Jahre Klarinetten- und Saxophonunterricht bei seinem ungarischen Lehrer László Dömötör. In dieser Zeit konnte er sich zahlreiche erste Preise beim Bundeswettbewerb 'Jugend musiziert' erspielen. Es folgte ein Klarinettenstudium bei Prof. Ralph Manno an der Musikhochschule Köln, das er mit Diplom ('mit Auszeichnung') abschloss. Während des Studiums war Thorsten Johanns Stipendiat der Studienstiftung des deutschen Volkes.

Thorsten Johanns gab in den vergangenen Jahren mehrfach Meisterkurse in China (Shenyang, Peking, Shanghai), den USA (New England Conservatory Boston) und Australien (Sydney, Melbourne/ANAM, Brisbane).